

Auerthal-Zeitung.

Allgemeiner Anzeiger für die Stadt Aue, Zelle u. Umgebung.

Mittwoch, Freitag u. Sonntag.
Abonnementspreis
inkl. der 3 wertvollsten Beilagen vierteljährlich
mit Bringerlohn 1 Mkr.
durch die Post 1 Mkr.

Mit 3 Familienblättern: Frohsinn, Gute Geister, Zeitspiegel.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Fegemeier in Aue (Erzgebirge).
Redaktion u. Expedition Aue, Marktstraße.

Inserate
Die einpaltige Corvuszeile 10 Pf.
amtliche Inserate 25 Pf. die Corvus-Zelle,
Reklamen pro Zeile 20 Pf.
Alle Postanklagen und Ladbrieftreger
nehmen Bestellungen an.

No. 149.

Mittwoch, den 16. December 1896.

9. Jahrgang.

Aus dem Auerthal und Umgebung.

Mittheilungen von localem Interesse sind der Redaction
frei willkommen.

Das königliche Amtsgericht Schneeberg macht bekannt:
Das im Grundbuche auf den Namen Carl Eduard Treppe
eingetragene Wohnhaus Folium 45 des Grundbuchs, Nr.
52 des Brandcatasters, Nr. 60 des Flurbuchs für Zelle, auf
3973 M. geschätzt, soll an hiesiger Gerichtsstelle zwangsweise
versteigert werden und ist der 13. Februar 1897 Vormittags
10 Uhr als Anmeldebestimmter, ferner der 6. März 1897 Vor-
mittags 10 Uhr als Versteigerungstermin, sowie der 20.
März 1897 Vormittags 10 Uhr als Termin zur Verkün-
dung des Versteigerungsplans anberaumt worden.

Die Realberechtigten werden aufgefordert, die auf dem
Grundstücke lastenden Rückstände an wiederkehrenden Leistun-
gen, sowie Kostenforderungen, spätestens im Anmeldebestimm-
ungstermin anzumelden.

Eine Uebersicht der auf dem Grundstücke lastenden An-
sprüche und ihres Rangverhältnisses kann nach dem Anmel-
debestimmter in der Gerichtsschreiberei des unterzeichneten Amts-
gerichts eingesehen werden.

Der heutigen Nummer liegt eine Inseratenbeilage bei, auf
welche wir besonders aufmerksam machen.

Zur Erleichterung des Weihnachtsverkehrs wird im
sächsischen Binnenverkehre, auch im direkten Verkehre zwischen
sächsischen Stationen und solchen der preussischen Staatsbahn-
bahnen die Gültigkeit der am 22. Dezember d. J. und an
den folgenden Tagen gelösten gewöhnlichen Rückfahrkarten
von sonst kürzerer Dauer bis zum 6. Januar n. J. einschl.
verlängert; die Rückreise muß spätestens an diesem Tage an-
getreten werden. Die dreitägigen Rundreisefahrten im sächsi-
schen Binnenverkehre genießen die gleiche Gültigkeitsverlän-
gerung. Inwieweit eine Verlängerung der Geltungsdauer der
Rückfahrkarten im Verkehre zwischen sächsischen Stationen einer-
seits und den Stationen der anderen nicht genannten Bahnen
eintrifft, ist aus der demnächst auf den Stationen zum Anschlage
kommenden Bekanntmachung zu entnehmen.

Aus Anlaß des Weihnachtsverkehrs wird die Paket-
beförderung im hiesigen Orte am Sonntag, den 20. Dezember,
sowie am 1. Weihnachtsfeiertage wie an Werktagen ausge-
führt. Außerdem werden an diesen beiden Tagen die Dienst-
kunden für den Verkehr mit dem Publikum hinsichtlich der
Ausgabe von Paketen am 20. Dezember auch hinsichtlich der
Annahme von Paketen, wie an Werktagen abgehalten. Ferner
wird am 20. Dezember der Landbestellungsamt wie an Werk-
tagen ausgeführt, dagegen ruht derselbe am 1. Weihnachts-
feiertage ganz und findet am 2. Weihnachtsfeiertage wie an
Sonntagen statt. Hierzu wird noch bemerkt, daß es sich
empfiehlt, mit den Weihnachtsverleumdungen möglichst bald zu
beginnen, damit die Paketmassen sich nicht in den letzten Ta-
gen vor dem Feste zu sehr zusammendrängen, worunter die
Pünktlichkeit der Beförderung leidet. Auf feste und dauer-
hafte Verpackung der Pakete etc. muß Bedacht genommen
werden, es ist auch dringend nötig, daß die Pakete mit recht
deutlichen, vollständigen und gegen Abreißen gesicherten Adres-
sen versehen werden.

Die Weihnacht naht, und mit ihr die Zeit der Stol-
lenbäckerei, die den Bäckern manch schwere Stunde kostet.
Um die große Arbeitslast zu mindern, wäre es sehr wün-
schenswert, wenn die Hausfrauen recht zeitig ihre Aufträge
ausgeben würden, umso mehr, da jetzt durch Einführung des
Normalarbeitstages im Bäckergewerbe die Arbeitszeit der
Bäcker sehr beschränkt wird. Verpätetes Anmelden zum
Bäcken bringt stets die Gefahr mit sich, unberücksichtigt zu
bleiben und muß dann das Weihnachtsfest ohne Stollen ge-
feiert werden.

Beim Raufen der Weihnachtszeit dürfte es angebracht
sein, vor einer Klasse von Hausfrauen zu warnen, die auch
unserer Gegend unsicher machen. Es wird von Ehrlich aus
ein schwungvoller Handel mit Uhren, Gold und Silberwaaren
betrieben, ganz abgesehen davon, daß berartige Waaren durch
die Gewerbeordnung vom Hausirhandel ausdrücklich ausge-
schlossen sind, erhalten die Käufer für ihr gutes Geld in häu-
figen Fällen nur geringwertige Waaren, sie werden also be-
trogen.

Die wir von gut unterrichteter Seite hören, soll an
hiesiger Place im Frühjahr 1897 ein größeres Herren-Con-
fectionsgeschäft, nach großstädtischem Muster errichtet wer-
den.

Meteorologisches.

Barometerstand am Früh 8 Uhr.	December.			Weiterangaben auf der König- lichen Sternwarte.
	13.	14.	15.	
Sehr trocken 750				750 Temperatur n. Gef. am 13. Dez. + 3°
Beständ. Schön 740				" 14. " - 2°
Schön Wetter 740				" 15. " + 1°
Berührendlich 730				Windrichtung am 13. Dez. S. S. W.
Regen (Wind) 720				" 14. " S. S. W.
Wiel Regen 720				" 15. " S. S. W.
Sturm 710				am 13. Dez. Veränderl. " 14. " " "
				" 15. " " "

Der Gesamtauflage unserer heutigen Nummer
liegt eine in verkleinertem Format gedruckte Probe-
nummer der „Deutschen Frauen-Zeitung“ — der
reichhaltigsten und bestbelegtesten Frauen-Zeitung
der Gegenwart — bei, welche wir der besondern
Beachtung unserer werthen Leserinnen empfehlen.
Abonnements nehmen alle Postanstalten entgegen.

Im Ausverkauf zu reduzierten Preisen.

7 Mtr. Noppen-Booker
Winterstoff 1. gang. Kleid
für R. 4.50 Pfg.
Gefegeneitaktelstein Well-
Waschstoffe, Ball- u. Ge-
sellschaftsstoffe
von Einfacher bis zur
Eleganz, verleben in ein-
zelnen Metern, Nadeln u. gang.
Städen, franco ins Haus,
Robeständer gratis.
OETTINGER & Co., Frankfurt am Main.
Separat-Abteilung für Herren-
kleiderstoffe:
Burgin 1. gangen Anzug R. 4.05, Chemise 1. gang. Anzug R. 5.85

Otto Wolfram, Aue am Markt
Schuerberger Straße 119 B.

Cigarren-Specialgeschäft
En-gros En-detail

empfehl dem rauchenden Publikum als hochfein gelagert die beliebten Weltmarken:

Nord & Süd-Cigarren

Deutsche Arbeit aus garantiert besten überseeischen Tabaken in 10 Sorten, leicht bis mittel-
kräftige Qualitäten in der Preislage von Tausend Stück M. 50 — 200.

Alleinverkauf für Aue und Umgegend. Ergebenst D. Ob.

Hermann Richter, früher (C. L. Schneider)

Aue-Neustadt, Ecke Mittel- und Wasserstrasse
empfehl zum bevorstehenden Weihnachtsfeste sämtliche Backwaren bester Qualität:

Christbaum-Konfekt,

Baum-, Tafel- und Kronenkerzen,

Weine, Punschessenzen, Liqueure,
sowie ein reich assortirtes Zigarrenlager.

Sumatra-Ausschuß-Cigarren

6 Stück 20 Pfg.
empfehl als vorzügliche Qualität

Otto Wolfram, Aue am Markt,
Cigarren-Specialgeschäft

En-gros. En-detail.

Kapital-Gesuch.

Auf ein gutgehendes Restaurant werden 10-11000 Mkr. auf
erste Hypothek zu leihen gesucht. Auskunft erteilt Carl Gläjer,
Aue, Eisenbahnstraße Nr. 9.

Wir suchen zu möglichst sofortigem Antritt einen tüch-
tigen soliden

Werkzeugschlosser,

welcher die Anfertigung von Stanzwerkzeugen selbstständig
ausführen kann. Den Bewerbungen sind Zeugnisabschriften
beizufügen.

Seelhorst u. Werner, Blechwaarenfabrik u. Verzinkerei
Bethensfelde Prov. Hannover.

Nürnberger Lebkuchen

der I. I. Hoflieferanten Wegger und Richter, sowie verschiedene
selbst gebakene, ebenso eine große Auswahl in dso. feinsten Christ-
baum-Konfekt, Bonbons, Chocoladen, Bonbonnieren usw.
empfehl

Hermann Müller, Conditorei
Aue, am Markt.

Bestellungen auf Stollen, Torten, Eis u. werden ange-
nommen und bestens ausgeführt bei

Photographie-Rahmen
und Ständer.

Albums zu Briefmarken, Post-
karten, Photographien,
Poetik- und Schreib-
albums, Schreibmappen usw.

empfehl bei Bedarf

Max Sabra,
Aue, Schuerbergerstraße.
vis-a-vis Blauer Engel.